

	<p>Object: Ilsenburg: Kloster von Süden, 1842 (aus: Pietzsch "Borussia")</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Collection: Sammlung der Druckgraphik</p> <p>Inventory number: Gr 001190</p>
--	--

Description

Es handelt sich um eine menscheilere Darstellung des auf einem Berg über der Stadt gelegenen Klosters Ilsenburg aus südlicher Richtung. Gewöhnlich lag den Ansichten des Dresdner Verlegers Eduard Pietzsch eine Vorlage zugrunde, die in diesem Falle nicht nachgewiesen werden konnte.

Die Darstellung ist von fünf Linien gerahmt, darunter bezeichnet li. u. "III.4.", re. u. "B. III.", Mi. u. "Schloss Ilsenburg." Obwohl unbezeichnet hat die über 200 Ansichten und Porträts nach wechselnden Vorlagen der Dresdner Lithograph Heinrich Wilhelm Teichgräber auf den Stein gezeichnet. Veröffentlicht wurden sie in Band 3 des Sammelwerkes "Borussia. Museum für preußische Vaterlandskunde" zwischen 1838 und 1842. Herausgegeben hat das Werk der Dresdner Verleger Eduard Pietzsch.

Das Blatt kam 2019 als Schenkung der Sammlung Bürger an die Schloß Wernigerode GmbH.

Basic data

Material/Technique:	Lithographie auf Velin
Measurements:	18,7 x 28,2 cm (Blattgröße); 12,2 x 18,5 cm (Bildgröße)

Events

Printing plate produced	When	
	Who	Heinrich Wilhelm Teichgräber (1809-1848)
	Where	Dresden

Edited	When	1842
	Who	Eduard Pietzsch & Comp.
	Where	Dresden
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Harz
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Ilseburg (Harz)

Keywords

- Architecture
- Graphics
- Middle Ages
- Monastery
- View (Depiction)

Literature

- Peter Bode, Claudia Grahmann, Uwe Lagatz und Rainer Schulze (2017): Der Harz. Faszinierende Landschaft in der Grafik von 1830 bis 1870. Wernigerode, Abb. S. 105 o.